



Das Mühlviertel ist 440 Millionen Kilometer entfernt David Voglsam, Linzer Astronomische Gemeinschaft

Vortrag am Montag, den 18. April 2011 um 19:30 Uhr im
Landeskulturzentrum Ursulinenhof, Gewölbesaal im 1. Stock

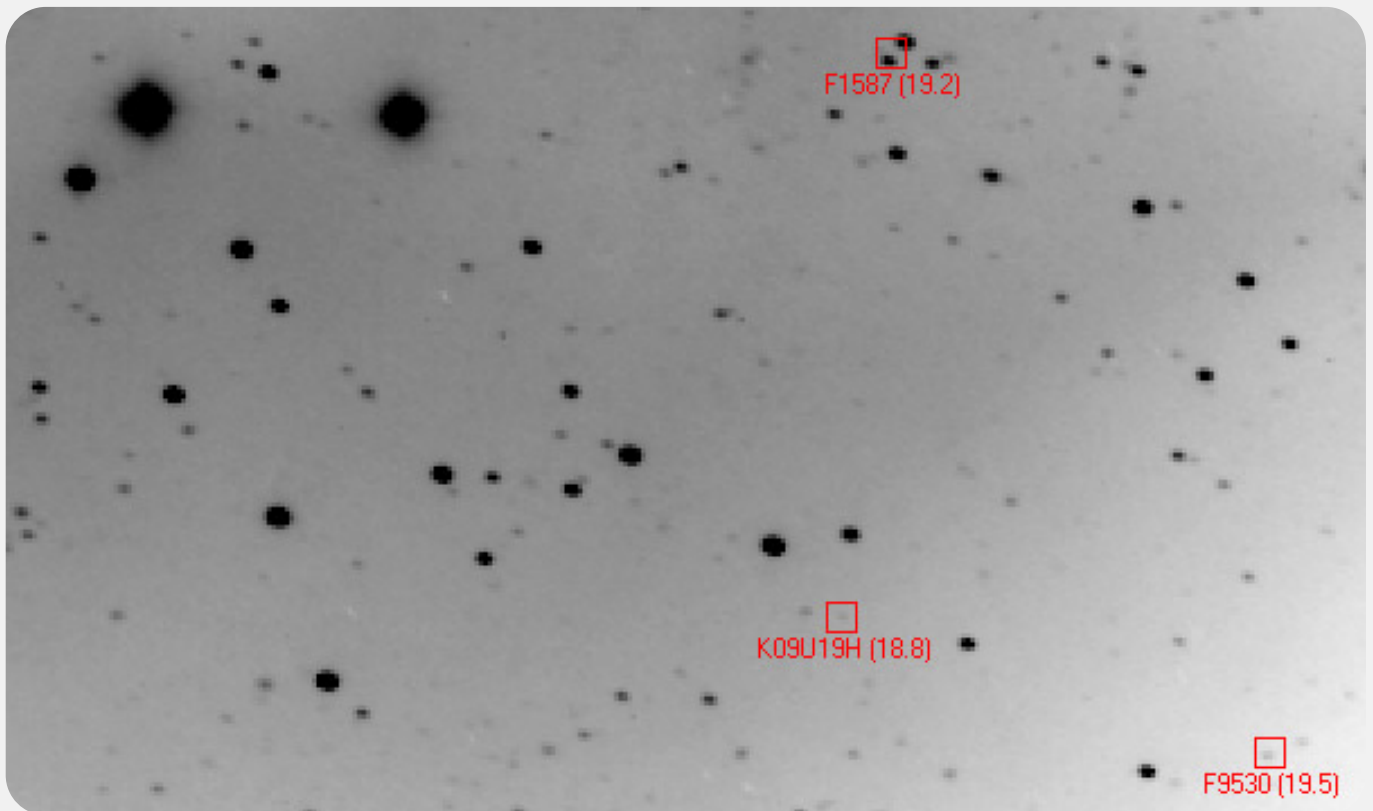


Dieser Vortrag von David Voglsam beschäftigt sich mit der Entdeckungsgeschichte des Kleinplaneten mit der Nummer 243491 (K09U19H), welcher nun nach der Region Mühlviertel benannt wurde.

Am 20. Oktober 2009 ging David Voglsam bei einer routinemäßigen Himmelsdurchmusterung auf der Privatsternwarte Meyer/Obermair in Davidschlag ein bisher unbekannter Kleinplanet ins Netz. Wie es zu dieser Entdeckung und zur anschließenden Benennung des Asteroiden kam, wird in diesem Vortrag erläutert.

Gäste sind willkommen

Die Vereinsleitung



CEDIC'11

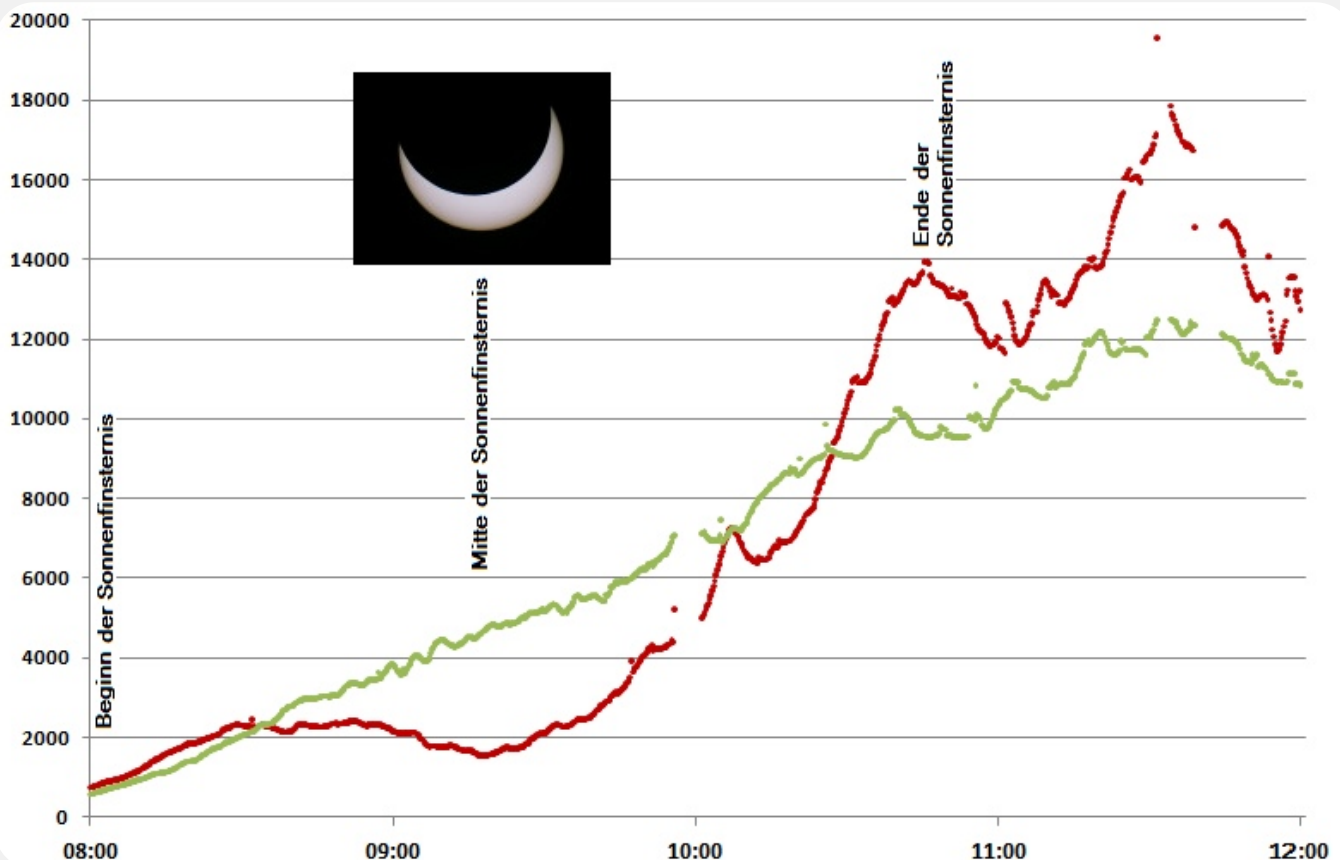
Über 100 Astrofotografen aus 20 Nationen - darunter USA, Russland, Iran und Chile - trafen sich von 18. bis 20. März zur *Central European Deepsky Imaging Conference 2011* (CEDIC'11) im Ars Electronica Center (AEC) in Linz, um bei Vorträgen und Workshops voneinander zu lernen und so Ihre Aufnahme- und Bildbearbeitungs-Techniken zu verfeinern. Am Eröffnungsabend ließen sich die Konferenzteilnehmer und zahlreiche weitere Besucher von der Bilderchau im DeepSpace des AEC beeindrucken, wo die besten Himmelsaufnahmen der Referenten und die neuesten Aufnahmen des Hubble Space Telescope im Großformat gezeigt wurden.

Lightmeter detektiert Sonnenfinsternis

Am 4. Jänner 2011 ereignete sich über Linz eine partielle Sonnenfinsternis, wobei zur Finsternismitte 70,1% der Sonnenscheibe vom Mond bedeckt wurden. Allerdings lag auch an diesem Tag, wie so oft im Herbst und Winter, eine geschlossene Hochnebeldecke über Linz, so dass eine Beobachtung der Sonnenfinsternis nur von höher gelegenen Regionen aus möglich war (siehe WEGA 01/2011).

Der seit 2009 auf der Kepler-Sternwarte betriebene Lightmeter zur Erfassung der Helligkeit des Nachthimmels zeichnet auch tagsüber die gemessene Helligkeit auf. Diesem Instrument ist es trotz der dichten Nebeldecke über Linz gelungen, den Rückgang der Helligkeit aufgrund der Sonnenfinsternis am 4. Jänner zu dokumentieren. Die Grafik zeigt die gemessene Helligkeit (in Lux) am Tag der Finsternis in rot. Zum Vergleich sind auch die Messwerte des darauffolgenden, ebenfalls nebeligen Tages (5. Jänner), dargestellt. Deutlich ist in der Messkurve vom 4. Jänner eine „Delle“ aufgrund der Sonnenfinsternis auszumachen.

Herbert Raab



Astronomietag am 14. Mai 2011

Am Samstag, den 14. Mai 2011, findet der österreichische Astronomietag statt. Die LAG wird diese Gelegenheit wieder nutzen, um Passanten am **Linzer Hauptplatz ab 19:00 Uhr** mit mobilen Teleskopen einen Blick auf den Mond oder den Ringplaneten Saturn zu ermöglichen.



Anzeige



WIEN
Operngasse 23
tel: 0699 1197 0808

LINZ
Kapuzinerstr. 1
tel: 0699 1901 2165



Merkur und Jupiter in der Abenddämmerung

Die Begegnung der Planeten Jupiter (links) und Merkur (rechts) in der Abenddämmerung des 14. März 2011 über Kematen an der Krems.

Aufnahme: Herbert Raab

